

Zwei Siege für Stadtlohn

TRIAL: Claas Pollmann und Jannis Oing gewinnen beim Wintercup.

Stadtlohn. Beim dritten Lauf zum Wintercup 2018/2019 im niederländischen Nunspeet gingen zwei Siege nach Stadtlohn. Das Gelände in Nunspeet stellt für die Trialfahrer immer eine besondere Herausforderung dar, da der Untergrund sehr sandig ist. Vor allem die jüngeren Sportler, die noch viel mit dem Rad fahren und noch nicht so viel springen, haben mit diesen Bedingungen zu kämpfen.

Claas Pollmann aber ließ sich nicht davon beeindrucken,

fuhr einen starken Wettkampf und sicherte sich in der Klasse „Weiß“ den Sieg. Auch Moritz Schulten kam gut klar, sodass er in derselben Klasse Platz zwei für sich verbuchen konnte. In der Klasse „Grün“ sammelte Jason Wagner mit dem zweiten Platz weitere Punkte für die Gesamtwertung. Ebenso in dieser Klasse hatte Lars Frechen in der ersten Runde noch Schwierigkeiten, fing sich dann aber und belegte Rang vier.

Auch Tjard Erwig fand in der ersten Runde nicht gut in den Wettkampf. Danach leistete er sich aber keinen Strafpunkt mehr und wurde Zweiter in der Klasse „Rot“ mit nur einem Punkt Differenz zum Ersten. Nils Frechen hatte Höhen und Tiefen während des Wettkampfes und belegte hier den vierten Platz.

Den zweiten Sieg nach Stadtlohn holte Jannis Oing. Er fuhr einen guten Wettkampf und gewann in der Klasse „Gelb“.



Moritz Schulten holte den zweiten Platz.

FOTO PRIVAT